



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 151 52817968

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Rallycross in Frankreich: Rockstar-Feeling für EKS Audi Sport

- **WM-Lauf in der Bretagne lockt rund 75.000 Fans nach Lohéac**
- **Ekström im Vorjahr Dritter, Bakkerud 2016 Zweiter**

Neuburg a. d. Donau/Lohéac, 28. August 2018 – Rund 75.000 Fans verwandeln die kleine Rennstrecke von Lohéac an diesem Wochenende wieder in einen Hexenkessel. Die beiden Piloten von EKS Audi Sport, Andreas Bakkerud und Mattias Ekström, freuen sich auf den achten Lauf der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft 2018 (World RX) vor großer Kulisse.

„Lohéac ist im Rennkalender eines der größten Events des Jahres mit jeder Menge Rallycross-Action pur“, sagt Andreas Bakkerud. „Wenn so viele Fans an der Strecke sind, gibt mir das immer einen zusätzlichen Motivationsschub.“ Auch sein Teamkollege Mattias Ekström bekommt leuchtende Augen, wenn er von der populären Veranstaltung in der Bretagne spricht: „Nach Lohéac zu kommen, ist jedes Mal eine große Ehre“, sagt der Weltmeister von 2016. „Die vielen enthusiastischen Zuschauer dort geben uns Fahrern das Gefühl, Rockstars zu sein.“

Ekström gelang im vergangenen Jahr mit Platz drei sein erstes Podiumsresultat auf der rund einen Kilometer langen Strecke, die nur zu 33 Prozent aus Asphalt besteht. Am meisten Spaß macht dem Schweden Turn 5 – eine schnelle, langgezogene Rechtskurve, die parallel zur Joker-Runde verläuft. „Da driftet man im dritten oder vierten Gang und hält die Nase des Autos permanent ganz dicht an einer Mauer“, sagt der Audi-Pilot. „Sehr speziell ist auch die Joker-Runde selbst mit einem Sprung am Kurveneingang.“ Bakkerud gewann 2013 in Lohéac einen Lauf der FIA-Rallycross-Europameisterschaft. 2016 wurde er beim WM-Lauf in Frankreich Zweiter. „Ich bin auf dieser Strecke schon immer gut zurechtgekommen“, sagt der Norweger. „Nach dem Pech in Kanada möchte ich auf jeden Fall zurück aufs Podium.“

EKS Audi Sport hat Anfang März in Lohéac getestet. Es war der erste öffentliche Auftritt des für die Saison 2018 in vielen Details verbesserten Audi S1 EKS RX quattro, mit dem Bakkerud und Ekström bisher vier Podiumsresultate erzielt haben. In Lohéac setzt EKS Audi Sport in diesem Jahr zudem erstmals einen weiteren Audi S1 EKS RX quattro ein – für den Ungarn Szabó Krisztián in der FIA-Rallycross-Europameisterschaft (EuroRX).

Die FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft 2018 (World RX) aus Lohéac überträgt SPORT1 am Sonntag (2. September) von 14 bis 16 Uhr live, sowohl online unter www.sport1.de als auch im TV auf SPORT1+. Ab 23 Uhr sendet SPORT1 auf seinem Hauptkanal eine Zusammenfassung.



Über Lohéac RX

Strecke	Circuit de Lohéac, 30 km südlich von Rennes
Streckenlänge	1,070 km (Joker-Runde: 1,090 km)
Untergrund	33 Prozent Asphalt, 67 Prozent Schotter
Kurven	2 links, 5 rechts
Topspeed	ca. 168 km/h
Schnitt	ca. 107 km/h
Weitester Sprung	ca. 22 m
Rennlänge	4 Runden (Qualifying), 6 Runden (Halbfinale und Finale)
Event-Hashtag	#LoheacRX

Zeitplan (Ortszeit, MESZ)

Freitag, 31. August

17.30 Uhr Freies Training 1

Samstag, 1. September

09.00 Uhr Freies Training 2
13.00 Uhr Qualifying 1 (Q1)
15.30 Uhr Qualifying 2 (Q2)

Sonntag, 2. September

08.00 Uhr Warm-up
09.30 Uhr Qualifying 3 (Q3)
10.40 Uhr Qualifying 4 (Q4)
14.30 Uhr Halbfinale
15.50 Uhr Finale
16.15 Uhr Siegerehrung

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1.878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.